



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Mittwoch, 15. April 2026



Tribschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **klein**



Nassschnee



1500m

Tribschnee in der Höhe. Feuchte Rutsche und Lawinen im Tagesverlauf.

Die Tribschneeansammlungen sind gut erkennbar und störanfällig. Sie liegen v.a. in Kamm- und Passlagen. Die trockenen Lawinen sind eher klein.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind im Tagesverlauf feuchte Rutsche und Lawinen zu erwarten. Zudem besteht eine latente Gefahr von Gleitschneelawinen.

Touren erfordern eine überlegte Routenwahl.

Schneedecke

Bis am Morgen fällt verbreitet etwas Schnee. Der Nordwind verfrachtet den Neuschnee. Stellenweise wachsen die Tribschneeansammlungen etwas an. Es ist sonnig.

Die Altschneedecke ist feucht, mit einer oft tragfähigen Schmelzharschkruste an der Oberfläche. In mittleren und hohen Lagen liegt noch viel Schnee. In hohen Lagen liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen.

Tendenz

Mittwoch: Markanter Rückgang der Gefahr von trockenen Lawinen.